

Prüfbericht Nr. **55015523** (2. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6,5Jx16 H2 Typ TP2 656
 Hersteller Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 1 von 3

Auftraggeber Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH
 Gustav-Kirchhoff-Straße 10
 D-67098 Bad Dürkheim
 QM-Nr.: 49 02 0142106

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Transporter 2
 Typ TP2 656
 Radgröße 6,5 J x 16 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
V2	TP2 656 V2 / ohne Ring	5/112/57,1	48	860	2200	10/2022
M8	TP2 656 M8 / ohne Ring	5/112/66,6	52	860	2260	10/2022
V1	TP2 656 V1 / ohne Ring	5/120/65,1	52	1250	2200	10/2022
V1	TP2 656 V1 / ohne Ring	5/120/65,1	60	1060	2200	10/2022
O4	TP2 656 O4 / ohne Ring	5/130/89,1	66	1250	2260	10/2022
FT1	TP2 656 FT1 / ohne Ring	5/160/65,1	60	1250	2260	10/2022
M9	TP2 656 M9 / ohne Ring	6/130/84,1	54	1250	2280	9/2022

Kennzeichnung

KBA-Nummer 54375
 Herstellerzeichen Germany rial
 Radtyp und Ausführung TP2 656 (s.o.)
 Radgröße 6,5Jx16 H2
 Einpreßtiefe ET.. (s.o.)
 Gießereikennzeichen SPP
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55015523** (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6,5Jx16 H2 Typ TP2 656
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
V2	5/112/57,1	48	860	2200	FE	07/2022	TZT Lamsheim
M8	5/112/66,6	52	860	2260	FE	07/2022	TZT Lamsheim
V1	5/120/65,1	52	1250	2200	FE	07/2022	TZT Lamsheim
V1	5/120/65,1	60	1060	2200	FE	07/2022	TZT Lamsheim
O4	5/130/89,1	66	1250	2260	FE	11/2022	TZT Lamsheim
FT1	5/160/65,1	60	1250	2260	FE	07/2022	TZT Lamsheim
M9	6/130/84,1	54	1250	2280	FE	07/2022	TZT Lamsheim
M9	6/130/84,1	54	1250	2280	FE	07/2022	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
MB	5/112/66,6	52	860	205/60R16	07/2022	TZT Lamsheim
V1	5/120/65,1	60	1060	205/60R16	07/2022	TZT Lamsheim
O4	5/130/89,1	66	1427	205/75R16C	07/2022	TZT Lamsheim
FT1	5/160/65,1	60	1250	205/60R16	07/2022	TZT Lamsheim
M9	6/130/84,1	54	1250	205/60R16	07/2022	TZT Lamsheim
M9	6/130/84,1	54	1250	205/60R16	07/2022	TZT Lamsheim
V1	5/120/65,1	52	1250	205/60R16	07/2022	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
V1	5/120/65,1	60	1250	255/70R16	FE	03/2023	TÜV SÜD
O4	5/130/89,1	66	1250	255/70R16	FE	02/2023	TÜV SÜD
O4	5/130/89,1	66	1250	255/70R16	FE	03/2023	TÜV SÜD
M9	6/130/84,1	54	1250	255/70R16	FE	03/2023	TÜV SÜD
M9	6/130/84,1	54	1250	255/70R16	FE	04/2023	TÜV SÜD

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung O4, ET66 betrug 11,95 kg.

Prüfbericht Nr. **55015523** (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6,5Jx16 H2 Typ TP2 656
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 3 von 3

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim ab Juli 2022 und TÜV SÜD Garching ab Februar 2023 durchgeführt.

Hinweise zum Sonderrad

Die Festigkeitsprüfungen wurden durch folgende Prüflabore durchgeführt:
Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim ab Juli 2022 und TÜV SÜD Garching ab Februar 2023

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung		13.03.2023
	mit Änderung vom	05.03.2024
Radzeichnung	5389-05	27.01.2022
	mit Änderung vom	04.03.2024
Radzeichnung	5390-07	26.01.2022
	mit Änderung vom	04.03.2024
Radzeichnung	5391-06	27.01.2022
	mit Änderung vom	04.03.2024
Laborbericht TÜV SÜD	713293065-02-TP2 656	06.04.2023
Radzubehör	Rev08	19.09.2022
Radzeichnung	5392-05	31.03.2022
	mit Änderung vom	04.03.2024
Radzeichnung	5403-05	08.03.2022
	mit Änderung vom	04.03.2024
Verwendungen	Anlage 1 bis 7	


Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 12. März 2024

SBC



Blauth

00424245.DOC

Anlage „Liste der Änderungen“ zu Prüfbericht Nr. 55015523 (2. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 6,5Jx16 H2 Typ TP2 656
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 1 von 1

Liste der Änderungen

Es wird geändert: Aktualisierung Radbeschreibung
 Aktualisierung Radzeichnung
 Aktualisierung Verwendungsbereich

Es wird berichtigt:

Es wird hinzugefügt:

Es entfällt: